

## Wippich-Team mit Abwehrpatzern und unpräzisem Spiel in der Offensive

### **SV Leutesheim verliert das Derby beim FV Bodersweier mit 0:4**

**Bodersweier/Leutesheim (pr).** Die erste dicke Chance im Spiel nutzte Daniel Kirchhofer zum 1:0 (22.) für den FV Bodersweier. Vorangegangen war ein dicker Abwehrpatzter von SVL-Abwehrchef Steffen Blum. Der wollte den Ball wegschlagen, das Leder sprang ihm über den Fuß und Kirchhofer hatte danach freie Bahn für die Bodersweierer Führung.

Leutesheim erholte sich von dem frühen Rückstand und besaß Chancen für Alex Moser, der den Ball aus 16 Metern etwas ungestüm über das Tor drosch (30.) und Sascha Müller, der sich durch die FVB-Abwehr dribbelte, letztendlich aber am aufmerksamen FVB-Keeper Norman Krieg scheiterte (38.). In der 40. Spielminute hatte David Behnke die Riesenchance zum 2:0: Er scheiterte aber am gut postierten SVL-Schlussmann Timo Gartner.

Nach der Halbzeit verlor FVB-Spielertrainer Chris Faulhaber den Ball an Pascal Zier, der lief allein auf Norman Krieg zu. Ziers halbhoher Schuss war für den FVB-Keeper aber kein Problem (47.). SVL-Youngster Zier dann nach einem Freistoßabpraller erneut in Position, sein Schuss aber zu unplatziert (50.). Steffen Blum hebelte kurz darauf wieder über den Ball, Stephan Hemmler setzte das Leder an die Querlatte, von dort sprang der Ball ins Gartners Arme (53.).

Der eingewechselte Marc Wehrle machte das 2:0 (65.) dann aber perfekt, als er im zweiten Anlauf Gartner bezwang. Moser hämmerte den Ball in der 75. Minute nach Ecke über das Bodersweierer Tor, in der gleichen Spielminute machte Stephan Hemmler mit einem 25-Meter-Schuss zum 3:0 (75.) dann alles klar. Enrico Schröter hatte nach Konter über Andi Bär noch die Chance zur Ergebniskosmetik (85.). Bodersweier nun aber Chef im Ring und mit weiteren Chancen zu einem noch deutlicheren Ergebnis: Eine davon nutzte Daniel »Kiki« Kirchhofer zum 4:0 (86.) für den FV Bodersweier.



